**Nächtliche Kunstwerke: Bergleuchten erstrahlte nach 7 Jahren wieder im Brixental**

Funkelnde Lichter erstrahlten erneut über das Brixental, als das lang ersehnte "Brixentaler Bergleuchten" am Samstag, den 26. August, die Nacht erhellte. Nach einer siebenjährigen Pause aufgrund wechselhaften Wetters fand dieses besondere Ereignis endlich wieder statt.

Vorbereitet wurde dieses außergewöhnliche Spektakel von örtlichen Vereinen, Wirten und Institutionen, die auf den frisch gemähten Wiesen mit insgesamt rund 40.000 Fackeln beeindruckende Symbole, Wappen und Schriftzüge formten. Sobald die Dämmerung hereinbrach, erstrahlten die Berghänge gegen 21.30 Uhr in eindrucksvollen Feuerbildern, die die gesamte Region in ein loderndes Lichtermeer verwandelten.

Neben den beeindruckenden Feuerbildern wurde das Brixentaler Bergleuchten von einem vielfältigen Rahmenprogramm begleitet, das die Besucher begeisterte. Das Gaisbergstüberl in Kirchberg lud ab 17 Uhr zu einem Bergleuchtfest mit Live-Musik ein, während in Brixen das Festtreiben um 19 Uhr am Dorfplatz startete. In der Kelchsau wurden die Gäste ab 19.30 Uhr zu einem stimmungsvollen Dorfabend mit Platzkonzert begrüßt.

Diejenigen, die das "Brixentaler Bergleuchten" aus der besten Perspektive erleben wollten, begaben sich direkt auf die Berggipfel. Aus diesem Grund boten die Bergbahnen Kirchberg und Westendorf Sonderbetriebszeiten bis 23 Uhr an, zusammen mit Sondertarifen für Berg- und Talfahrten.